

Maschinenbau Auftragsrückgang von real 9 Prozent

Seite 2



Hager Schulungsreferenten jetzt auch als E-Tutoren



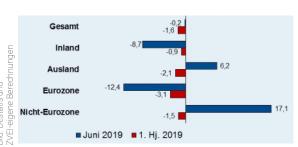


Innovation Center in Haiger als Publikumsmagnet

Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLE

Deutsche Elektroindustrie mit Rückgängen im ersten Halbjahr



Die Auftragseingänge in der deutschen Elektroindustrie lagen im Juni 2019 knapp auf Vorjahresniveau (- 0,2%). "Dabei verhinderten allein Großaufträge aus dem nicht zur Eurozone zählenden Ausland einen wesentlich stärkeren Rückgang", sagte ZVEI-Chefvolkswirt Dr. Andreas Gontermann. Während die Bestellungen aus dem Inland im Juni um 8,7% fielen, stiegen die Auslandsaufträge um 6,2%. Hier orderten Kunden aus dem Euroraum 12,4% weniger als im Vorjahr, Kunden aus Drittländern jedoch 17,1% mehr. Für das erste Halbjahr 2019 steht beim Auftragseingang somit ein Minus von 1,6% gegenüber Vorjahr in den Büchern. Die Inlandsbestellungen gaben um 0,9% nach, die Auslandsbestellungen um 2,1%. Die Aufträge aus der Eurozone gingen um 3,1% zurück, die aus Drittländern um 1,5%. Die preisbereinigte Produktion der deutschen Elektrounternehmen hat ihren Vorjahreswert im Juni mit minus 13,5% deutlich unterschritten - allerdings hatte er auch ganze drei Arbeitstage weniger als 2018. Für das erste Halbjahr 2019 ergibt sich damit ein Rückgang bei der Produktion um 3,9%. "Angesichts immer weiter zunehmender Unsicherheit über den Konjunkturverlauf, insbesondere vor dem Hintergrund der jüngsten

massiven Eskalation im Handelsstreit zwischen den USA und China sowie der wachsenden Gefahr eines No-Deal-Brexit, wird es sehr schwer, unsere Produktionsprognose

von plus einem Prozent tatsächlich zu erreichen", so Gontermann. Die Auslastung der Kapazitäten in der Branche ist zu Beginn des dritten Quartals 2019 um 1,5 Prozentpunkte auf jetzt 84,2% Vollauslastung gesunken. Gleichzeitig fiel die Reichweite der Auftragsbestände von 3,4 auf 3,1 Produktionsmonate. Der nominale Umsatz der

deutschen Elektrounternehmen fiel im Juni um 11.1% auf 14.0Mrd.€. Inlands- und Auslandsumsatz sanken annähernd gleich stark um 11,3% auf 6,6Mrd.€ bzw. um 10,9% auf 7,4Mrd.€. Die Geschäfte mit der Eurozone gaben um 5,7% auf 2,9Mrd.€ nach, die mit Drittländern um 13,9% auf 4,5 Mrd.€. Zwischen Januar und Juni beliefen sich die Branchenerlöse auf 109,8Mrd.€. Dies entspricht in etwa dem Vorjahresniveau (- 0,7%). Auch hier entwickelten sich Inlands- (- 0,7% auf 51,5 Mrd.€) und Auslandsumsatz (- 0,5% auf 58,3 Mrd.€) ähnlich.



der betriebsüblichen

Eltefa ab 2021 immer dienstags bis donnerstags



Die Eltefa findet ab 2021 in der Tagesfolge von Dienstag bis Donnerstag statt. Vom Freitag rückt der Veranstalter auf Wunsch von Ausstellern und Besuchern in die Wochenmitte. Projektleiter Reiner Schanz begründet die Entscheidung: "Zusammen mit unserem Messebeirat haben wir die Anregung, die an uns herangetragen wurde, geprüft und nun umgesetzt. Eine Eltefa von Dienstag bis Donnerstag bewirkt, dass ein Messebesuch für Fachbesucher aus dem Industrieumfeld, Kommunen und Architektur noch attraktiver wird." Das E-Handwerk war 2019 an allen drei Messetagen mit 48% stärkste Besucher-

gruppe. Eine neue Hallenstruktur hatte sich bei der vergangenen Veranstaltung bewährt, zukunftsweisende Themen konnten so in den Fokus gerückt werden. Die Themen Industrietechnik, Schaltanlagenbau und Netzwerktechnik behalten ihre neue Heimat in der Paul Horn Halle (Halle 10). Die rund 23.000 Besucher interessierten sich besonders für die elektrische Installationstechnik (53%), Energietechnik (41%), Schaltanlagenbau (25%) und Sicherheitstechnik (22%). Die Messe findet 2021 vom 20. – 22. April statt.



AUTOMATISIERUNGS-NEWS SOFORT AUS DER APP ERFAHREN **HIER RUNTERLA**



StripLite SL 4000 - Schaltschrankbeleuchtung jetzt mit 700 Lumen

- √ Weitspannungsbereich 120 -230 V
- √ 700 Lumen, 6500K, Abstrahlwinkel 120°
- Mit Bewegungsmelder oder EIN- / AUS Schalter
- Anschlussoptionen mit Wieland oder Pushfit Stecker



Neue österreichische Zentrale



In der neuen, 1.200 m² großen Zentrale von Eplan im soeben eröffneten Technologiezentrum von Heitec am Standort Ardagger-Stift/Österreich wird von der Maschinenentwicklung über das Engineering bis zur Produktion und Instandhaltung die gesamte Wertschöpfungskette präsentiert. Interessierte erleben den gesamten Weg im Produktlebenszyklus von Anlagen. Zugleich können sie den Weg der Digitalisierung hautnah "mitgehen".

NAMUR-Hauptsitzung am 7. & 8.11.



Als Sponsor der NAMUR-Hauptsitzung, die am 07. und 08. November 2019 in Bad Neuenahr stattfindet, präsentiert Phoenix Contact unter dem Motto "Enhanced Connectivity for Smart Production" industrietaugliche Umsetzungen etlicher Use Cases. Die Referenten erläutern, wie sich vorhandene Daten einer Anlage einfach, sicher und rückwirkungsfrei auslesen lassen sowie für Zusatzdienste oder zur Prozessoptimierung genutzt werden können.

Maschinenbau im ersten Halbjahr 2019: Auftragsrückgang von real 9 Prozent

Die Maschinenbauer in Deutschland haben in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres ein deutliches Minus in ihren Auftragsbüchern verzeichnet.Im ersten Halbjahr 2019 verbuchten die Maschinenbauer einen Orderrückgang von real 9% im Vergleich zum Vorjahr, wobei das Minus im In- und Ausland dieselbe Höhe aufwies. "Dieser Rückgang geht auf die schwächere Weltkonjunktur, die zahlreichen meist politisch motivierten Ver-

werfungen und den tiefgreifenden Strukturwandel in der Automobilindustrie zurück", erläuterte VDMA-Konjunkturexperte Olaf Wortmann (Foto). Im Juni 2019 verfehlte der Auftragseingang im deutschen Maschinenbau sein Vorjahresniveau um real 5%. Während die Inlandsbestellungen Berichtsmonat

um 16% sanken, konnten die Aufträge aus dem Ausland ihr ohnehin recht hohes Vorjahresniveau halten. Im Drei-Monats-Zeitraum April bis Juni 2019 sanken die Aufträge um 8% im Vergleich zum Vorjahr.





Doktorandinnen der Elektrotechnik winken 3.000 Euro

Alle Elektroingenieurinnen, die 2019 ihre Dissertation mit Bestnoten abschließen und dabei nicht älter als 35 Jahre sind, können sich ufür den mit 3.000€ dotierten Dr. Wilhelmy-VDE-Preis bewerben. Pro Jahr wird der Preis an bis zu drei Ingenieurinnen verliehen. Neben einem herausragenden Promotionsabschluss muss die Doktorandin ihre Dissertation im deutschsprachigen Raum verfasst haben. Der VDE und die Dr. Wilhelmy-Stiftung haben den Preis 2014 ins Leben gerufen, um junge Nachwuchswissenschaftlerinnen der Elektro- und Informationstechnik zu fördern.

Die Dr. Wilhelmy-Stiftung, eine in Berlin bearündete rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts, die 2007 von Dr.-Ing. Lothar Wilhelmy ins Leben gerufen wurde, stellt für das Programm pro Jahr eine Fördersumme von bis zu 9.000€ für maximal drei Preisträgerinnen zur Verfügung. Für die Durchführung des Programms ist der VDE verantwortlich. Bewerberinnen können ihre Dissertation bis zum 31. März 2020 beim Ausschuss Elektroingenieurinnen im VDE einreichen. Nähere Informationen erhalten Interessierte online unter www.vde.com/ingenieurinnen.







GRATIS MESSETICKET CODE p3x8d4HS

messezentrum globana leipzig / schkeuditz 11. - 12. sept 2019 automation-leipzig.de

Kühltechnischer Komplettservice mit globaler Reichweite



Um jederzeit die Verfügbarkeit sicherzustellen, bietet Seifert Systems für seine Schaltschrank-Kühlgeräte, Wärmetauscher und Rückkühlanlagen ein umfassendes Servicepaket mit globaler Reichweite. Der Support beinhaltet neben Wartung, Gerätereparatur und Ersatzteilmanagement auch Schulungsangebote und auf Kundenbedürfnisse zugeschnittene Garantieleistungen. Mit eigenen Service-Centern in allen bedeutenden Wirtschaftsregionen sowie über 50 autorisierten Partnern leistet der Klimatisierungsspezialist weltweit schnelle Hilfestellung und ermöglicht Kundenberatungen in der jeweiligen Landessprache. Support-Anfragen können rund um die Uhr per E-Mail gestellt oder über ein Ticket im Online-Service-Portal angelegt werden

Weidmüller mit neuem Produktionsgebäude in China

Weidmüller feiert die Eröffnung ein neues Produktionsgebäude im chinesischen Suzhou. Der Spatenstich für die Produktionsstätte erfolgte im Juli 2018. Nach acht Monaten Bauzeit wurde das Gebäude bereits Ende April fertiggestellt. Mit insgesamt 14.000m² Nutzfläche, stellt der zehn Meter hohe Bau eine Verbesserung gegenüber den bisherigen Fertigungsstätten dar. Mit weiteren 2.500m² Freifläche an der neuen Produktionsstätte hat Weidmüller zusätzliche Kapazitäten, um seine Ideen von einer schlanken Produktion Bild: Weidmüller GmbH & Co. KG



und nachhaltigen Entwicklung weiter vor Ort verfolgen zu können.

10.000 Besucher: Rittal Innovation **Center ist Publikumsmagnet**



Im Juli war es soweit: Nach kaum drei Jahren konnte das Rittal Innovation Center in Haiger, Hessen, seinen

10.000sten Besucher begrüßen. Auf mehr als 1.500m² präsentieren Rittal, Eplan und Cideon die Umsetzung von Industrie 4.0-Konzepten. Kunden und Besucher können im Innovations- und Trainingszentrum neuste Lösungen für ihre eigenen Wertschöpfungsketten live sehen, erleben, ausprobieren und mit den Experten der Friedhelm Loh Group diskutieren. Um dies "be-greifbar" und verständlich zu vermitteln, wurde ein fiktiver Betrieb des Schaltanlagenbaus aufgebaut.

Schulungsreferenten jetzt als E-Tutoren

Die Hager Vertriebsgesellschaft ist einer der ersten Kooperationspartner des TÜV Rheinland im Bereich der Personenzertifizierung,



der ein Zertifizierungsprogramm für seine Mitarbeiter als Fachtrainer mit der Zusatzausbildung zum E-Tutor umgesetzt hat: Seit Juni 2019 sind 13 Hager Referenten als E-Tutoren mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation zertifiziert.Die Fortbildung zum TÜV Rheinland zertifizierten Fachtrainer vermittelt den Teilnehmern fundierte Kenntnisse in relevanten Bereichen der Wissensvermittlung. Dazu zählen u.a. die Fähigkeit, Wissen dauerhaft zu verankern, das Beherrschen von Kommunikationsgrundlagen sowie die Entwicklung eigener Trainingskonzepte. Die erfolgreiche Zertifizierung gilt als Nachweis, dass die Teilnehmer Themen der fachlichen Weiterbildung methodisch-didaktisch aufbereiten und Lehrkonzepte unter Beachtung gruppendynamischer Aspekte zielgruppengerecht umsetzen können. Aufbauend auf der Qualifikation zum Fachtrainer schließt sich die Ausbildung zum E-Tutor mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation an. Das Schulungsangebot umfasst neben Werksseminaren an drei Schulungsstätten auch regionale Präsenzseminare in den Technischen Service Centern sowie Online-Schulungen in Form von Webinaren und Web Based Trainings. Informationen unter hager.de/seminare.

All About Automation 11.09.2019 bis 12.09.2019

Leipzig

www.automation-leipzig.com

18.09.2019 bis 20.09.2019

www.efa-messe.com

Impressum

Verlag

TeDo Verlag GmbH Postfach 2140 - D-35009 Marburg Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380 www.tedo-verlag.de

Verleger

Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)

Redaktion Kai Binder (Chefredakteur, -139) Jürgen Wirtz (Redaktion, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)

Es gilt die Preisliste 2019.

Grafik Julia Marie Dietrich (-485)

NETWORK 2019 SCHALTSCHRANKBAL

Neuste Entwicklungen zuerst erfahren und miteinander austauschen!



PROGRAMM STUTTGART 26. SEPTEMBER 2019

(Änderungen im Programm vorbehalten)

08:30-09:15 Uhr	Ankunft und Registrierung
09:15-09:30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung der Industriepartner
09:30-10:00 Uhr	Vortrag 1: Einsparpotentiale bei der Verkabelung von Schaltschränken und Maschinengehäusen mit industriegerechten Kabeldurchführungslösungen Conta-Clip Verbindungstechnik GmbH
10:00-10:30 Uhr	Vortrag 2: Zeitfresser Verdrahtung / Markierung / Kabelkonfektion – Prozesse im Schaltschrankbau effizienter gestalten und dabei Qualität steigern Lösungen aus der Praxis: Zeiten runter & Qualität rauf Weidmüller GmbH & Co. KG
10:30-11:15 Uhr	Kaffeepause und Network
11:15-11:45 Uhr	Vortrag 3: Neueste Entwicklungen bei der UL 508A Underwriters Laboratories
11:45-12:15 Uhr	Vortrag 4: Normgerechte Prüfung von Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen nach DIN EN 61439-1 (VDE 660-600-1) Gossen Metrawatt GMC-I Messtechnik GmbH
12:15-12:45 Uhr	Vortrag 5: Schaltanlagen- und Steuerungsbau - Betrachtung der gesamten Prozesskette Rittal GmbH & Co. KG
12:45-14:00 Uhr	Mittagessen und Network
14:00-14:30 Uhr	Vortrag 6: Überspannungsschutz, Kernkomponente für sichere Verfügbarkeit im industriellen Umfeld Dehn + Söhne GmbH + Co. KG
14:30-15:00 Uhr	Vortrag 7: Innovative Mess- und Schutzfunktionen für die Anforderungen an Energiemonitoring und Power Quality Schneider Electric GmbH
15:00-15:30 Uhr	Vortrag 8: Industrie 4.0 in der Praxis – Software Tools und Services – nächste Schritte AmpereSoft GmbH
15:30-16:00 Uhr	Abschlussdiskussion und Network
ca. 16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

DAS SAGEN UNSERE TEILNEHMER ÜBER DAS SCHALTSCHRANKBAU NETWORK:

Angenehme Atmosphäre, zentrale Standorte, gute Parksituation und entspannte Anund Abreise.

Das Gesamtkonzept des Network SCHALT-SCHRANKBAU ist stimmig und ein Gewinn für Teilnehmer und Industriepartner.

Das Network bietet eine ideale Gelegenheit intensive und fachspezifische Gespräche zu führen.

Ihr Gesamtpaket:

- an einem Veranstaltungsort Ihrer Wahl Teilnehmerunterlagen
- Mittagessen inkl. Getränke
- Pausenverpflegung

Frühbucher 179,- €

Regulärer Preis: 279,- €

